

# Gemeindebrief

Juni - August 2023



*1 Jahr Gemeindebrief Upland*





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wenn ich frei habe, gehe ich gerne raus in die Natur, bewege mich und freue mich an der schönen Landschaft. Oft ist auf Wanderungen dann auch Wasser Begleiter auf dem Weg ins Tal; einer Quelle entsprungen, fließt es ins Tal, murmelnd und im Sonnenlicht leuchtend.

An einer Quelle werden wir auch in diesem Jahr wieder zur Taufe einladen: am 25. Juni 2023 am Christenbörnchen zwischen Rattlar und Usseln.

Damit reihen wir uns in eine deutschlandweite Aktion der evangelischen Kirche ein, die Taufe neu zu entdecken und auch an anderen Orten als in der Kirche zu feiern. Gemeinsam wollen wir erspüren, dass die Taufe etwas Wundervolles ist, ein Plus-Zeichen vor unserem Leben. Gottes großes Ja zu uns.

Taufe ist eine Verbindung, die trägt – ein Leben lang. Erinnern Sie sich noch an Ihren Taufspruch? Oder an Ihren Konfirmationsspruch?

Wer getauft ist, ist wie ein Baum – gepflanzt an frischen Wassern (Psalm 1).

Und auch das haben wir in diesem Jahr wieder vor – wir wollen Bäume pflanzen und damit an der Aktion der Landeskirche „700.000 Bäume“ teilnehmen.

Der Plan ist: Für jedes Kirchenmitglied unserer Landeskirche soll stellvertretend ein Baum gepflanzt werden. Vielleicht haben Sie ja Lust, selbst einen Baum an einen lieben Menschen zu schenken.

Dazu finden Sie weitere Informationen unter: [www.planet-tree.de](http://www.planet-tree.de).



Es tut gut, in dem herrlichen Stück Erde unterwegs zu sein, in dem wir hier im Upland leben und das viele zur Erholung besuchen – umgeben von ganz viel Wald, den es auch in diesem Sommer zu entdecken gilt – mit seinen einzigartigen Gerüchen, Farbspielen und Ausblicken. Und irgendwo werden Sie auf ihren Wegen durch den Wald sicher auch einer Quelle begegnen. Vielleicht denken auch Sie daran, dass Sie bereits getauft sind und dieses große „Ja“ Gottes im Rücken haben. Und wenn nicht, denken Sie doch einmal drüber nach! Bereits die Natur erinnert uns daran, dass durch Gottes Liebe eine Quelle in uns sprudelt, die immer wieder neu stärkt beim Aufbruch ins Leben. Als Christen glauben wir, dass durch Jesus Christus diese Quelle sich uns immer wieder neu anbietet.

Im Namen des Teams der Ev. Pfarrerinnen und Pfarrer grüßt Sie herzlich,

Ihr Pfr. Christian Röhling





## Kirchenvorstandstag in Willingen

Am 19. März trafen sich die Kirchenvorstände aus dem Gesamtverband Upland zu einem gemeinsamen Tag. Am Anfang stand ein Gottesdienst mit Pfarrer Christian Röhling, Pfarrerrinnen Katrin Schröter und Stephanie Stracke und Prädikantin Dagmar Kappelhoff. In Gedanken anwesend war der erkrankte Pfarrer Kai Uwe Schröter, der den Gottesdienst zum Thema Jakob vorbereitet hatte.

Die Kirchenvorsteher\*innen nutzten den gemeinsamen Tag zum

Austausch und zum gegenseitigen Kennenlernen, aber auch, um sich mit der Zukunft der Kirche auseinanderzusetzen. Dr. Ralf Fischer vom Landeskirchenamt stellte vor, wie drastisch die Gemeindeglieder- und auch die Pfarrer\*innenzahlen in den nächsten Jahren sinken werden. Auch im Gesamtverband Upland wird sich dies bemerkbar machen, wenn Pfarrer Schröter 2028 in den Ruhestand geht und die Pfarrstelle nicht neu besetzt wird. Deswegen wollen sich die Kirchenvorstände rechtzeitig auf die Zukunft vorbereiten. Inzwischen haben alle Kirchenvorstände sich für die Fusion zu einer Gesamtkirchengemeinde Upland ausgesprochen. Welche Formen diese genau haben wird, das wird in den nächsten Jahren zu entwickeln sein.

Wichtig bleibt die Frage, wie es gelingt, die Kirche „im Dorf“ zu lassen und Menschen aller Generationen gut zu begleiten. Wir werden hier im Gemeindebrief über die weitere Entwicklung berichten.

Text: Stephanie Stracke, Bild: Florian Franke



**Toni Di Napoli** **Pietro Pato**

# TENÖRE4YOU

Halleluja **My Way** Time to Say Goodbye  
Nessun Dorma  
**You Raise Me Up** **Ave Maria**  
Nabucco I Am Sailing  
**Marina** **Volare**  
Caruso

**LIVE IN CONCERT**

TICKETS ONLINE - [WWW.TENOERE4YOU.DE](http://WWW.TENOERE4YOU.DE)

Mittwoch  
19. Juli  
20.00h

**Ev. Kirche Willingen** Neuer Weg 4

Kartenvorverkauf:  
Tourist Information, Am Hagen 101  
AmbienTee, Briloner Str. 9  
Blumen Lindner, Briloner Str. 29

u. bei allen [www.eventim.de](http://www.eventim.de) Vvk-Stellen

Abendkasse&Einlass 30 Min. vor Konzertbeginn- Kartenreservierung Tel: 01805-585 485 Eintritt: Vvk 21,00€



## Konfirmation in Willingen

Am 30. April 2023 gingen in der Willinger Kirche 5 Jungen und 6 Mädchen zur Konfirmation und haben den Segen Gottes mit auf dem Weg gegeben bekommen. Das Fest begann mit einem Abendmahlsgottesdienst am Vorabend – musikalisch gestaltet durch den gemischten Chor Concordia Willingen unter der Leitung von Nikolaus Schröder.

Am nächsten Morgen begleitete die Kantorei der Kirchengemeinde unter der Leitung von Christine Wallnau-Toepfer den Festgottesdienst.



### Konfirmiert wurden:

Elisa Behle	Lion Meltzing
Frieda Behle	Jonas Schüttler
Finn Buchholz	Ida Wilke
Thea Cullotta	Marco Bileau
Lars Engelbracht	Lotte Hildebrandt
Lara Linden	

## Tag der offenen Türen mit Eröffnung des Begegnungscafés

Am ersten Wochenende im Mai wurde das Begegnungscafé unter der Kirche in Willingen eröffnet – mit am Tag der offenen Türen dabei war die Band „Rockingham“ und heizte am Samstagabend mit Musik der 60er bis 80er Jahre ordentlich ein. Die neuen Räumlichkeiten am gesamten Wochenende in der Kurzzeit- und Tagespflege in einzelnen Führungen besichtigt werden. Das neue Café wurde ausgiebig zu geselligem Miteinander genutzt.

Am Sonntag rundete das Wochenende eine Segnungsfeier ab. Die Kinder vom Kindergarten waren mit von der Partie. Unterhaltung für Jung und Alt war geboten.

Über das Angebot im Begegnungscafé erhalten Sie detaillierte Informationen über die Homepage:

[www.kirche-willingen.de](http://www.kirche-willingen.de).

Geöffnet ist von Montag bis Sonntag jeweils ab 12.00 Uhr. Ab 12.00 Uhr wird ein Mittagstisch geboten. Das Angebot des offenen Cafés schließt sich an. Über die Musik-Box können Sie Ihre Lieblingsmusik einspielen. Durch die ganze Woche hindurch wird ein abwechslungsreiches Angebot gestaltet über ein Tanz-Café, ein Erzähl-Café bis hin zum gemeinsamen Schauen von Sportveranstaltungen.

## Barrierefreies Gemeindezentrum

*Auch der Außenbereich um die Kirche ist nun fertiggestellt. Ein großzügiger Platz zwischen Pflegehotel und Kirche ist entstanden. Einen Namen hat dieser Platz noch nicht. Vielleicht hat jemand von Ihnen eine gute Idee. „Platz der Begegnung“ wäre ein Vorschlag und passt zum Begegnungscafé. Ein Fahrstuhl bietet barrierefreien Transport vom Platz und damit auch aus der Kurzzeitpflege des Pflegehotels sowie aus dem Begegnungszentrum hoch in die Kirche. Eine barrierefreie Rampe bietet guten Zugang zum neuen „Platz der Begegnung“. Und auch der Platz vor der Kirche ist nun vollumfänglich barrierefrei zugänglich.*

## Einladung zur Diamantenen-, Eisernen- und Gnadenkonfirmation

Am 8. Oktober feiern die Kirchengemeinden Willingen und Schwalefeld gemeinsam das Jubiläum der Diamantenen- (Jg 1963), Eisernen- (Jg 1958) und Gnadenkonfirmation (Jg 1953) mit einem Gottesdienst in Schwalefeld. Bitte sagen Sie dies schon untereinander weiter und wenn jemand die Anschriften seines Jahrgangs hat, dann sind wir sehr dankbar, wenn Sie sich an Pfr. Röhling oder Pfrin. Schröder wenden.



Die Vorschulinder der Ev.

Kindertagesstätte Willingen trafen sich am 18.04.2023 im Willinger Gemeindewald.

Früh am Morgen ging es mit den Erzieherinnen Helga Freisen und Ylenia Börger-Ciervo und Jugendarbeiterin Karin Stade zuerst zur Ettelsberg Talstation. Dort stärkten sich die selbsternannten „Adleraugen“ mit einem Frühstück aus dem Rucksack. Begleitet wurden die Kinder von einigen rüstigen Senioren und Pfarrerin Schröter aus Schwalefeld. Bei



sehr dichtem Nebel startete die Fahrt mit

der Gondel hoch auf den Ettelsberg. Dort trafen wir den Förster Herrn Engemann, der mit seinen Mitarbeitern die Funktion und Wichtigkeit des Waldes und die mitgebrachten Bäumchen und deren Pflanzung genau erklärte. Im Anschluss daran durfte sich jedes Kind ein Bäumchen von Küstentanne, Kiefer, Lärche oder Bergahorn aussuchen. Die Senioren waren aktiv mit dabei und hatten viel Spaß, mit den Kindern die Bäume zu pflanzen. Nach der Pflanzaktion schmückte jedes Vorschulkind „seinen“ Baum mit seinem Namensschild. Ein gemeinsames Foto mit dem Förster, seinen Kollegen und den Senioren beendete diese Aktion und wir machten uns auf den Rückweg zur Gondel, um wieder zur Kita zu gelangen.

Für Alle, Groß und Klein, Alt und Jung, war es trotz der Kälte und dem starken Nebel ein schöner und interessanter Vormittag, den wir in sehr guter Erinnerung behalten werden.

Ganz herzlich möchten wir uns bei Jörg Wilke für die kostenlose Nutzung der Seilbahn bedanken, bei Pfarrerin Schröter mit den netten Senioren, die uns begleitet haben und ganz besonders bei dem Förster Herr Engemann, der den Kindern altersentsprechend die Nachhaltigkeit einer solchen Aktion erklärt hat. Das KiTa-Team aus Willingen

Nacht der Kirche am 29. Juli Abendgebet mit Gesängen aus Taizé –Kino in der Kirche - Begegnung

Zu Beginn der Sommerferien in Hessen laden wir zu einer Nacht der Kirche ein.

Abendgebet mit Gesängen aus Taizé - Beginn um 20.00 Uhr – die Kirche wird von vielen Kerzen beleuchtet.

Anschließend wird Imbiss mit erfrischenden Getränken gereicht. Ab 21.00 Uhr: Kino in der Kirche in Kooperation mit dem Kino Willingen und Popcorn.

Nach dem Film besteht die Möglichkeit zum geselligen Ausklang. (Weitere Infos zum Film unter: [www.kirche-willingen.de](http://www.kirche-willingen.de))



**MOVIE**  
*Time*

ABENDGEBET MIT GESÄNGEN AUS TAIZÉ  
29 JULI 2023 | 20.00 UHR

**SAMSTAG**  
29 JULI 2023 | 21.00 UHR

**KINONACHT AB 21.00 UHR:  
EV. KIRCHE WILLINGEN**

Tickets: Vorverkauf:  
Kino Willingen

Termine KG Willingen:  
Seniorenachmittag

7. Juni 23 – mit Ausfahrt  
05. Juli 23 – mit Ausfahrt  
06. September 23 - Sommerfest



## Abendmahlstisch

Seit der Passionszeit steht in der Pilgerkirche das Thema Abendmahl mit einer neuen Station im Mittelpunkt.

Bis nach Ostern stand im Kirchenraum eine große Festtafel mit 13 unterschiedlichen Stühlen, auf denen die Besucherinnen und Besucher Platz nehmen und verschiedene Gedanken, Geschichten und Anregungen zum Thema wahrnehmen konnten. Auch „Tischgespräche“ konnten geführt und Erfahrungen im Gästebuch niedergeschrieben werden und mit besonderen Hostien, die Brot und Wein vereinen, konnte jeder für sich ein Abendmahl feiern.

Eine Konfirmandengruppe aus Essen-Katernberg verbrachte in Schwalefeld ihre Konfirmandenfreizeit und feierte an diesem Tisch ein Abendmahl. Ein Bild haben Sie uns zur Erinnerung geschickt:

Da dieser Tisch aber für größere Gottesdienste immer wieder weggeräumt werden musste, hat das Pilgerkirchenteam jetzt den Altar als festlichen Tisch für Sie gedeckt. Lassen Sie sich einladen und gehen Sie auf Entdeckungsreise.

Jesus hat gesagt: „Ich habe mich sehr danach gesehnt, dieses Mahl mit Euch zu feiern.“ (Lk 22,15) Katrin Schröter



## Taufe von Lydia Witte

Nicht ihre Konfirmation, sondern ihre Taufe stand für Lydia Witte im Vordergrund, als sie im Gottesdienst am 16. April in Schwalefeld „Ja“ zum Glauben an Gott und zur Gemeinschaft der Kirche sagte. Sie hat gemeinsam mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Willingen und aus den anderen Gemeinden des Gesamtverbands Upland am Konfirmandenunterricht teilgenommen, wollte diesen Gottesdienst aber gern in Schwalefeld feiern.

Unter Mitwirkung ihrer Familie und des Kirchenvorstands wurde sie getauft und mit dem Konfirmationssegen dem Geleit Gottes für ihren Lebensweg anvertraut.

Katrin Schröter



## Urlaubsvertretung für den Küsterdienst in Schwalefeld gesucht

Der Kirchenvorstand Schwalefeld sucht für die Urlaubszeiten (insbes. Sommerferien) unserer neuen Küsterin dringend eine Vertretungskraft. Es geht vor allem darum, an drei Vormittagen in der Woche (Mo, Di, Fr) die Pilgerkirche morgens aufzuschließen und bei Bedarf Reinigungsarbeiten etc. durchzuführen.

Die Stunden werden nach Tarif TVL Endgeldgruppe 4, Stufe 1 (derzeit 14,75 Euro) bezahlt. Wer Interesse hat, melde sich bitte bei Pfrin. Schröter (Tel 6880) oder einem Mitglied des Kirchenvorstands. Katrin Schröter

## Besondere Gottesdienste

### Konzertgottesdienst

Ein besonderer Konzertgottesdienst erwartet die Besucherinnen und Besucher einmal wieder am 26. Juni um 18 Uhr in der Pilgerkirche. Das Duo TonArt aus Korbach mit Claudia Paul (Gesang) und Gerald Berberich (Gitarre) gestaltet ihn mit Liedern, die Hoffnung und Zuversicht ausstrahlen.



### Picknickgottesdienst

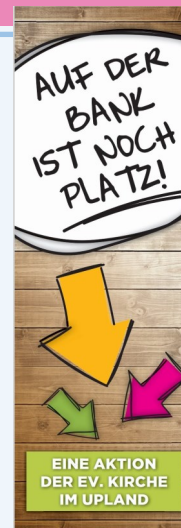
Am 20. August um 16.30 Uhr sind Jung und Alt eingeladen zum Picknickgottesdienst an der Grillhütte im Aartal. Unter dem Motto „Mitgebrachtes Teilen“ wird ein kleines Buffet aufgebaut und nach einem Familiengottesdienst bleiben alle zum zwanglosen Essen, zu Gesprächen und Spiel in der wunderschönen Umgebung beisammen.



Auf meiner Bank ist noch Platz: Termine

Einladung zum Gespräch auf der Bank: Zeit zum persönlichen Austausch, Gebet und Segen

- Mi 31.05. 16.00 Uhr Platz der Begegnung – Begegnungscafé (je nach Wetter)
- Do 15.06. 16.00 Uhr Haus am Kurpark
- Do 29.06. 16.00 Uhr Haus am Kurpark
- Do 13.07. 16.00 Uhr Haus am Kurpark
- Do 27.07. 16.00 Uhr Platz der Begegnung – Begegnungscafé (je nach Wetter)



Bibelteilen – Einladung zum offenen Bibelgespräch

Die Bibel ist ein Buch voller Lebens- und Glaubensgeschichten. Sie ist Grundlage des christlichen (und jüdischen) Glaubens. Sie bietet auch im 21. Jahrhundert eine Grundlage für ein Leben im Angesicht der Herausforderungen einer pluralistischen Gesellschaft und bietet Brücken zum Islam, zum Judentum, aber auch zum Hinduismus und Buddhismus. Die Bibel steht „in der Mitte“ und leitet an zu einem Leben mit eigenem Standpunkt und zugleich zu religiöser Toleranz und Weite. Lernen Sie mit uns Zugänge zur Bibel und zum Leben aus christlicher Perspektive kennen!

Offen für alle: jeweils von 18.30 – 20.00 Uhr Gemeindezentrum Willingen

Donnerstag: 15. Juni

Donnerstag: 20. Juli

Wer schon ganz weit vorausdenken mag:  
Medlz – „Weihnachtsleuchten“

am 2. Advent 2023: 10. Dezember  
2023

Tickethoteline unter: Reservix



**Abendmahl –  
zu Gast an Gottes Tisch**

Jesus sagt: „Ich habe mich sehr danach gesehnt, dieses Mahl mit Euch zu feiern.“  
(Lk 22,15)

Sehen Sie sich auch danach? Was bedeutet es Ihnen?  
Der Tisch ist für Sie in der Pilgerkirche Schwalefeld zum Nachdenken und Mitfeiern gedeckt.  
Geöffnet täglich von 10 bis 17 Uhr





Anja Engelbracht



Stephanie Stracke



Bilder Rattlar: Evi Fehlinger

## Ostergottesdienste in Usseln und Rattlar

In Usseln wurde dieses Jahr wieder um 6:00 Uhr die Osternacht gefeiert. Nach dem Gottesdienst in der Kirche gab es eine Andacht draußen am Kreuz. In Rattlar gab es dann um 9:45 Uhr einen Abendmahlsgottesdienst. *Text: Florian Franke*



## Kreuzweg

Auch in diesem Jahr hatte das Kindergottesdienstteam gemeinsam mit Pfarrerin Stracke einen Kreuzweg in Usseln aufgebaut. Kinder aus Willingen und Usseln ließen sich von ein paar Regentropfen nicht schrecken und gestalteten Kreuze aus Ästen und bunten Wollfäden, erlebten eine Segnung mit duftendem Öl, feierten Abendmahl und beteten mit dem Körper. Auch die Kinder aus der Diemeltalschule und dem Kindergarten sind den Weg mit ihren Lehrerinnen und Erzieher\*innen gelaufen. *Bilder und Text: Stephanie Stracke*

## Zwölf Steine

Zwölf Steine stehen im Lohwaldpark.

Sie sind groß und mächtig.

Nicht wegzubewegen.

Sie haben schroffe Kanten und jeder ist ein Unikat.

Zwölf Steine, zwölf Freunde.

Und in der Mitte: ein großer Stein. Jesus.

Diese dreizehn Steine stehen da unbeachtet die meiste Zeit im Jahr.

Aber wenn Ostern naht, dann werden Steine lebendig, dann werden Steine weggerollt oder mit neuem Leben versehen. Petrus, Andreas Johannes...

In Orange und Pink hat jemand ihre Namen und die der anderen auf die Steine gesprüht.

Und dann stehen wir da an den Steinen. Immer zwei an einem.

12 Milchbrötchen und 20 Kinder. Wir teilen und freuen uns, und alle werden satt.

Wir trinken so lange Traubensaft, bis auch der letzte Tropfen vergossen ist.

Wir malen Herzen in die Luft und denken an die Liebe, die alles umfängt.





## Jahresbericht 2022 vom Posaunenchor Usseln

Wegen Corona und der damit einhergehenden Kontaktbeschränkungen, konnte sich der Posaunenchor Usseln erst ab Anfang März wieder zu gemeinsamen Chorproben treffen. Auch unsere Generalversammlung wurde erst Ende März durchgeführt. In der Zwischenzeit waren die Bläser aufgerufen, zwei Stücke zuhause einzustudieren, die wir dann ab März gemeinsam geprobt haben. Unsere Chorproben fanden wieder regelmäßig im Diemelsaal statt. Falls der Diemelsaal belegt ist, weichen wir mit der Chorprobe in das Gemeindehaus oder die Kilianskirche aus.

Mitte Oktober fand unsere Vereinsfahrt statt. Sie führte uns nach Köln und Bonn.

Das Programm startete in Köln mit einer TV-Backstagetour, nach Bezug der Zimmer lernten wir, durch unseren Stadtführer, Köln von einer ganz neuen Seite kennen. Danach ging es zur Stärkung in die Sion Brauerei. Den schönen Tag beschlossen wir mit einer Altstadttour durch zahlreiche Brauereien der Stadt.

Am Sonntag wurden wir durch das Regierungsviertel von Bonn geführt. Anschließend ging es mit der historischen Zahnradbahn hinauf auf den Drachenfels. Von dort oben genossen wir bei einem Mittagessen, einen herrlichen und weiten Blick über das Rheintal, bevor wir den Rückweg ins Upland antraten.

Besonders im Dezember waren wir wieder sehr gefragt. Wir traten beim Weihnachtsmarkt in Lütgendortmund auf, spielten beim Seniorennachmittag in Rattlar und erfreuten am 23. Dezember die Gäste in den Hotels. Wir bliesen in den Gottesdiensten am Heilig Abend und Silvester.

Der Höhepunkt war für uns alle unsere Adventsmusik vor der beleuchteten Kilianskirche. Zusammen mit Pfarrerin Stephanie Stracke und dem Männergesangsverein Eintracht Usseln hatten wir ein ansprechendes Programm zusammengestellt. Unser Lieder und die weihnachtliche Atmosphäre genossen die vielen Besucher, an den flackernden Feuerschalen und bei warmen Getränken und Würstchen.

Unser Posaunenchor war in 2022 wieder sehr aktiv. Wir hatten ab März neben den wöchentlichen Übungsstunden insgesamt 24 Auftritte. Wir spielten fünf Ständchen und wirkten musikalisch bei zwölf Gottesdiensten mit. Die Beteiligung an den Übungsabenden und den Auftritten war gut.

Die Chorproben wurden von Marei Tannhäuser geleitet. Im Vertretungsfall übernahm Harald Möllmer und Gerhard Biederbick die Chorleitung. Der Landesmusikdirektor Andreas Jahn begleitete zweimal unsere Chorprobe.

Marei Tannhäuser unterrichtet derzeit wöchentlich vier Nachwuchsbläser: Constantin Schulze an der Posaune, Fabrizio Schulze, Sebastian Engelbracht und Marius Sauer erhalten Trompetenunterricht. Text und Bild: Thomas Schulze



Danke und Geschenk an Chorleiter:  
Marei Tannhäuser Chorleiterin  
Harald Möllmer stellvertr. Chorleiter  
Gerhard Biederbick stellvertr. Chorleiter

Am 18. April haben wir leider unseren Organisten Werner Lamm nach insgesamt 62 Jahren aus dem Orgeldienst verabschieden müssen. 37 Jahre davon spielte er die Orgeln in Gembeck und Mühlhausen, ehe er 1999 mit seiner Familie zurück nach Rattlar zog. Seitdem hat er im Upland auf vielen Orgeln anlässlich von Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Beerdigungen sowie Fest- und Sonntagsgottesdiensten den Gemeindegang begleitet. Schweren Herzens trennt er sich nun von seinem Dienst, den er mit so viel Herzblut ausübte. Sein Gesundheitszustand lässt es nicht mehr zu.



In seiner häuslichen Umgebung überreichte ihm Pfarrerin Stephanie Stracke eine Urkunde und ein Erinnerungsgeschenk. Text und Bilder: Evi Fehlinger und Stephanie Stracke



## Konfirmation am 07.05.2023 in der Kilianskirche Usseln

Es wurden Konfirmiert:

Julian Asmuth, Niklas Behlen, Lissy Biederbick, Lena Burgart, Finja Faß, Josua Geb, Sven Göbel, Julian Habermann, Nele Klingelhöfer, Philip Kloß, Jann Kütke, Jonas Remchen, Max Rogaar, Mariella Sauer, Jule Stöcker



## Schreinerei Behlen stiftet neuen Schaukasten für die Wellinghäuser Kirche

Der alte Schau- und Infokasten am Eingangstor zum Friedhofs- und Kirchengelände der Wellinghäuser Abrahamskirche war in die Jahre gekommen, unansehnlich geworden und vor allen Dingen war er nicht mehr standsicher und musste deshalb abmontiert werden. Daraufhin erklärte Friedrich Behlen, dass die Schreinerei Behlen einen neuen Schaukasten bauen und der Kirchengemeinde stiften wolle. Gesagt, getan und es entstand ein schöner, neuer Schaukasten mit einem geschnitztem Kreuz, passend zur Kirche. Darüber freuen wir uns sehr und bedanken uns dafür herzlich bei der Schreinerei. Ein weiterer Dank geht auch an die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeindeverwaltung.

Sie bauten Stützen aus Metall und damit konnte der Schaukasten auch wieder sicher und standfest neben dem Eingangstor befestigt werden. Am 27. April war dann die offizielle Übergabe des Infokastens von der Schreinerei an die Kirchengemeinde. Hier auf dem Bild übergibt Alina Behlen den Schlüssel an Pfarrerin Stephanie Stracke. Mit dabei auch Schreinermeister Friedrich Behlen und Hendrik Bangert, stellvertretend für die Mitarbeiter der Gemeinde. Wir freuen uns, dass wir nun alle Informationen der Kirche, wie z.B. Gottesdiensttermine usw. der Gemeinde wieder mitteilen können. Text und Bild: Silke Pohlmann



## Friedrich Behlen ist 40 Jahre im Kirchenvorstand Wellinghausen

Auf 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Kirchenvorstand kann Friedrich Behlen aus Wellinghausen zurückblicken. Aus diesem Anlass hatte er zu einer kleinen Feierstunde in den Landgasthof Sauer nach Eimelrod eingeladen, wo er seine Amtszeit Revue passieren ließ. Pfarrerin Stracke bedankte sich für sein langjähriges Engagement zu Gunsten der Wellinghäuser Kirchengemeinde und überreichte ein Geschenk. Unter den Gästen befand sich auch Pfarrer Günter Engemann, der Behlen vor 40 Jahren dazu bewogen hat, sich für die Kirchenvorstandswahl aufstellen zu lassen. Auch er wusste noch von einigen Geschichten und Begebenheiten aus dieser Zeit zu berichten. Text und Bild: Silke Pohlmann





## Kirchspiel Usseln, Rattlar und Wellinghausen

*Der evangelische Kirchenkreis Soest-Arnsberg unternimmt eine Klimawanderung von Usseln über Wellinghausen nach Düdinghausen und lädt herzlich zur Teilnahme ein.*

*Termin: Donnerstag, den 20. Juli 2023, 9.45 Uhr bis 16.45 Uhr*

### *Programm*

*Fachliche Leitung: Geoparkführer Horst Frese, Heimatverein Düdinghausen*

*Start 9.45 Uhr in Usseln (Parkplatz Düdinghäuser Straße hinter der Bahnbrücke )*

*Halt im Ohl am Seelenort-Baum*

*Gang über den Grotenberg nach Wellinghausen zur Abrahams-Kirche.*

*Dort Einkehr und Empfang durch Pfarrerin Stephanie Stracke und Kirchenvorstandsmitglied Frieder Behlen*

*Wanderung über Wieferinghausen und den Düdinghäuser Kreuzberg nach Düdinghausen zum Museumscafé in Pastoren Scheune (Ankunft gegen 15 Uhr)*

*Dort Kaffee und heiße Waffeln - begleitend einige Informationen zur Geschichte des historischen Grenzdorfes der Freigrafschaft Düdinghausen*

*Auf Wunsch: Begrüßung durch unseren Drechsler Bernd Eickhoff an der Drehbank*

*16.28 Uhr Rückfahrt nach Usseln per Linienbus*

*Kontakt: Horst Frese*

*Heimat- und Verkehrsverein Düdinghausen e.V.*

*0160-8471524*

## *Neue alte Töne“*

### *Wir sanieren die Rattlarer Orgel*

Kaum vorstellbar, dass es vor 100 Jahren noch keine Kirche in Rattlar gab. Im Jahr 1954 wurde sie gebaut und am dritten Advent mit einem Gottesdienst eingeweiht.

Damals hatten sich die Rattlarer mit viel Einsatz und Herzblut engagiert für eine eigene Kirche. Diese hatte in der ersten Zeit ein Harmonium. Erst im Jahr 1961 wurde die heutige Orgel von der Firma Bosch für unsere Kirche gebaut. Mit ihren ca. 400 Orgelpfeifen begleitet sie seitdem Sonntagsgottesdienste, Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Beerdigungen und hin und wieder ein Konzert.

Mal zum Trost und mal zur Erbauung. Mit ihren gewaltigen Tönen wird es feierlich und manchmal auch bewegend.

Gut 60 Jahre hat unsere Orgel dem Zahn der Zeit standgehalten. Jetzt ist es an der Zeit, sie reinigen und restaurieren zu lassen. Der Orgelbau ist ein Handwerk, entsprechend kostspielig ist auch eine Orgelsanierung.

Die Kirchengemeinde wird dafür ca. 18.000 € aufbringen müssen.

Der Kirchenvorstand Rattlar hat entschieden, dieses Projekt in Angriff zu nehmen, damit unsere Orgel auch weiterhin erfreuen, aufbauen und trösten kann.

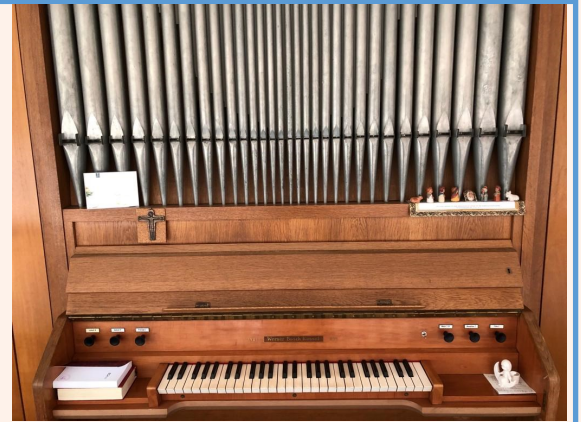
Wir freuen uns über alle, die uns dabei unterstützten. Unser Spendenkonto:

Kirchenkreisamt Korbach

IBAN: DE31 5206 0410 0001 1001 06 (Evangelische Bank eG Kassel)

Verwendungszweck „Orgelsanierung Rattlar“

Zum Beginn und zum Abschluss der Sanierungsmaßnahmen wird es Konzerte und Veranstaltungen in der Lichterkirche geben. Genauere Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Text: Stephanie Stracke, Bild Jürgen Fehlinger



### *Pilgergottesdienst und -Wanderung*

*Zu einem Pilgergottesdienst laden wir am 03.09.2023, um 9.30 Uhr, in die Abrahamskirche in Wellinghausen ein. Zu dieser Andacht sind auch alle herzlich willkommen, die nicht an der Wanderung teilnehmen können bzw. wollen. Danach starten wir unsere Tour von der Kirche aus, rund um den Grotenberg in Wellinghausen.*

*Bei angeregten, fröhlichen Gesprächen, aber auch mit besinnlichen Momenten wollen wir die Natur und den Tag genießen. Nach ungefähr zwei Stunden endet die Wanderung wieder an der Wellinghäuser Kirche. Silke Pohlmann*



### Kreuzweg im Naturkindergarten „Wurzel-Zwerge“ Eimelrod

Am Gründonnerstag sind wir mit den Kindergartenkindern wieder einen Kreuzweg gegangen. Irina Remchen als „Petrus“ und Pfr. Kai Uwe Schröter haben sich über das unterhalten, was Petrus in den letzten Tagen mit Jesus erlebt hat. Zunächst haben die beiden die Kinder und ihre (Groß-) Eltern vor dem Kindergarten begrüßt. Unter „Palmenwedeln“ sind die Kinder in den Kindergarten eingezogen. Dort haben wir gemeinsam Abendmahl gefeiert. Danach ging es in den „Garten Gethesmani“ auf dem Kindergartenengelände, wo Judas den Jesus verraten hat. Auf einem Hof bei der nächsten Station brannte ein Feuer, an dem sich Petrus wärmen wollte. Er wurde erkannt, doch er hat Jesus dreimal verleugnet. Dann krähte der Hahn.



Petrus hörte ihn und war sehr traurig, weil Jesus ihm vorausgesagt hat, dass er ihn verleugnen wird, bevor der Hahn kräht. Auf dem Friedhof haben wir an einem großen Kreuz über Jesu Tod nachgedacht – und das Kreuz dann in die Kirche getragen. Dort erinnerten Kerzen und ein Blumenkreuz an Ostern, an die Auferstehung.

Ein gemütliches Beisammensein im Kindergarten schloss diesen letzten Kindertag vor Ostern ab.

Text: Kai Uwe Schröter

Bild: KiGa "Die Wurzel-Zwerge" Eimelrod

### Wechsel im Kirchenvorstand Neerdar

Da die Kirchenvorsteherin Teodora Schenker aus Neerdar weggezogen ist, haben wir sie aus dem Kirchenvorstand verabschiedet. Teodora Schenker gehörte dem Kirchenvorstand Neerdar-Bömighausen seit 20.10.2019 an. In einem Gottesdienst in Neerdar am Samstag, dem 15.04., haben der Kirchenvorstand und Pfr. Schröter ihr herzlich für ihr Engagement im Kirchenvorstand gedankt und auch, dass sie Gottesdienste mitgestaltet und weitere kirchliche Aktivitäten im Dorf übernommen oder mitorganisiert hat.

Anschließend haben wir Bernd Emde als Kirchenvorsteher in Kirchenvorstand Neerdar-Bömighausen für die Amtszeit bis 2025 eingeführt, begleitet von Gottes Segen und guten Wünschen.

In der Predigt ging es um Menschen, die unterwegs waren. Zwei Jünger Jesu verließen am Ostermorgen Jerusalem, um nach Emmaus zu gehen. Sie waren ratlos und traurig, weil sie nicht verstehen konnten, was in Jerusalem passiert war. Zwischenzeitlich gesellte sich ein Fremder zu ihnen und unterhielt sich mit ihnen. Sie luden ihn zum Abendessen ein und als er das Brot brach und ihnen gab, da wussten sie: es war Jesus. Da war er aber schon nicht mehr da. So ist es auch auf unseren Wegen: Manchmal gesellt sich jemand zu uns, der oder die uns weiterhilft: Menschen, die Gott zu uns schickt. Im Vertrauen, dass Gott uns so begleitet, können wir zuversichtlich unsere Wege gehen – im Kirchenvorstand und im Leben. Kai Uwe Schröter

### Bauangelegenheiten - Alleringhausen

Der Blitzschutz auf der Louis-Peter-Kirche in Alleringhausen ist defekt. Aber Versicherungsschutz für die Kirche besteht nur, wenn der Blitzschutz intakt ist oder wenn kein Blitzschutz vorhanden ist. Der Kirchenvorstand hat beide Möglichkeiten geprüft. Weil wir die finanziellen Mittel zur Ertüchtigung des Blitzschutzes und die damit verbundenen laufenden Kosten nicht haben, hat der Kirchenvorstand nach Prüfung aller rechtlichen Fragen beschlossen, den Blitzschutz abbauen zu lassen.

Wir sind auch in Beratungen in Bezug auf die Mauer. Dabei sind Fragen des Denkmalschutzes sowie Sicherheitsfragen (z.B. eine Absturzsicherung) ebenso zu klären wie Fragen, die eine geplante barrierefreie Bushaltestelle vor der Mauer betreffen. Leider ziehen sich derartige Klärungen ziemlich hin. Text: K.U. Schröter



## Konfirmation in Rhena und Eimelrod

Am 16. April wurden in Rhena 6 Jugendliche konfirmiert, am 23. April 6 Jugendliche in Eimelrod. Die Konfirmation ist die bewusste Entscheidung der Jugendlichen zum christlichen Glauben und zu unserer Kirche – denn diese Entscheidung wurde zunächst für die meisten Jugendlichen bei der Taufe durch die Eltern gefällt. Eineinhalb Jahre haben sich die Jugendlichen im Konfirmandenunterricht mit ihrem Glauben und seiner Bedeutung für ihr Leben beschäftigt. Wir, Pfarrer Schröter und die Kirchenvorstände des Kirchspiels Rhena-Eimelrod gratulieren den Konfirmierten herzlich und wünschen ihnen, dass Gott sie begleitet, so, wie er den Jünger Philippus zu dem hohen Verwalter der Königin von Äthiopien schickte, damit er dem von seinem Glauben erzählen und ihm in seinem Suchen weiterhelfen konnte (so erzählt in der Apostelgeschichte, Kapitel 8, Verse 26-40 in der Bibel). Text: Kai Uwe Schröter, Bild: Danila Wilke



Auf dem Bild (v.l.): Christian Kieweg, Mona Kraft, Mira Meilin Emde, Merle Butterweck, Lina Marie Jäger, Pfr. Kai Uwe Schröter (es fehlt: Jara Christiane Kesper) Bild: Daniela Wilke



Auf dem Bild (vorne v.l.): Anna Wilke, Marieke Trachte, Wilhelm Küthe, Max Köster, Friedrich Küthe, Til Döbelt; hinten: Pfr. Kai Uwe Schröter Bild: Lisa Schäfer

### Besondere Gottesdienste

Am 21.05. werden wir in einem Gottesdienst Familie Althaus aus dem Küsterdienst verabschieden. Der Gottesdienst findet um 10.45 Uhr in der Pankratius-Kirche in Neerdar statt.

Am Pfingstsonntag (28.05.) feiern wir in bzw. um die Thomaskirche in Rhena einen Gottesdienst um 10 Uhr, an den sich ein Picknick anschließt. Bitte bringen Sie Decken mit, weil das Picknick bei schönem Wetter vor der Kirche stattfinden wird.

Am 04.06. feiern die Landfrauen Eimelrod ein Fest. Es beginnt mit einem Gottesdienst um 10.45 Uhr unter dem Wetterdach auf dem Sportplatz.

Am 10.06. feiern wir um 15 Uhr einen Familiengottesdienst in der Kirche in Bömighausen. Hierzu laden wir alle herzlich ein, nicht nur Familien aus Bömighausen.

Am 26.06. feiern wir als Gesamtverband Upland ein gemeinsames Tauffest am Christenbörnchen, an der (dann gesperrten) Straße zwischen Usseln und Rattlar. Bei kurzfristigem Taufinteresse wenden Sie sich bitte an eines der Pfarrämter im Upland.

Am 23.07. findet um 10 Uhr ein Gottesdienst auf dem Feld Ittlar (zwischen Schweinsbühl, Deisfeld, Giebringhausen, Sudeck und Benkhausen) im Rahmen eines gemeinsamen Festes statt.

Am 12.08. feiern wir um 12 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst zum Hochheidetag auf dem Kahlen Pön und am 29.08. die ökumenische Alphornmesse auf dem Ettelsberg.

Herzliche Einladungen auch zu den anderen Gottesdiensten im Kirchspiel und im Gesamtverband Upland – die Übersicht finden Sie in der Mitte dieses Gemeindebriefs und eine Übersicht für die jeweiligen Wochenenden in der Freitagsausgabe der Waldeckischen Landeszeitung. Text: K.U. Schröter



## Termine und Veranstaltungen

### Gottesdienste im Upland Juni bis August 2023

<b>Sonntag, 04. Juni 2023</b>	
Trinitatis	
Willingen & Schwalefeld	10:00 Uhr Goldene Konfirmation in Willingen mit Pfarrerin Schröter & Pfarrer Röhling
Usseln	10:15 Uhr Gottesdienst/Fest mit dem Kindergarten und Jugendarbeit
Eimelrod	10:45 Uhr Gottesdienst beim Fest der Landfrauen auf dem Sportplatz/Wetterdach
<b>Samstag, 10. Juni 2023</b>	
Bömighausen	15:00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Schröter
<b>Sonntag, 11. Juni 2023</b>	
1. Sonntag nach Trinitatis	
Hemmighausen	09:30 Uhr Gottesdienst mit Lektor Dr. Römer
Neerdar	10:00 Uhr Gottesdienst an der Grillhütte mit Pfarrer Schröter
Usseln	10:15 Uhr Goldene Konfirmation mit Pfarrerin Stracke
Rhena	10:30 Uhr Gottesdienst mit Lektor Dr. Römer
Schwalefeld	10:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Schröter
<b>Sonntag, 18. Juni 2023</b>	
2. Sonntag nach Trinitatis	
Schweinsbühl	09:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Willingen	10:00 Uhr Silberne Konfirmation mit Abendmahl
Alleringhausen	10:45 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Schröter
<b>Sonntag, 25. Juni 2023</b>	
3. Sonntag nach Trinitatis	
Upland	11:00 Uhr Taufgottesdienst am Christenbörnchen mit den Pfarrer/innen des GV Upland
Schwalefeld	18:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Duo TonArt mit Pfarrerin Schröter
<b>Samstag, 01. Juli 2023</b>	
Willingen	17:00 Uhr Schützenfestgottesdienst mit Pfarrer Röhling
<b>Sonntag, 02. Juli 2023</b>	
4. Sonntag nach Trinitatis	
Deisfeld	09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Usseln	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrerin Stracke
Eimelrod	10:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Wellinghausen	11:15 Uhr Picknickgottesdienst an der Kirche mit Pfarrerin Stracke
Rattlar	18:00 Uhr Abendgottesdienst mit Pfarrerin Stracke
<b>Samstag, 08. Juli 2023</b>	
Bömighausen	19:30 Uhr Andacht am Ehrenmal zum Schützenfest mit Pfarrer Schröter
<b>Sonntag, 09. Juli 2023</b>	
5. Sonntag nach Trinitatis	
Schweinsbühl	09:15 Uhr Gottesdienst
Neerdar	09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Rhena	10:30 Uhr Gottesdienst
Hemmighausen	10:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Willingen	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Röhling
<b>Samstag, 15. Juli 2023</b>	
Willingen	17:00 Uhr Orgel + Trompete
Schwalefeld	18:00 Uhr Schützenfestgottesdienst am Ehrenmal mit Pfarrerin Schröter
<b>Sonntag, 16. Juli 2023</b>	
6. Sonntag nach Trinitatis	
Rattlar	09:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Stracke
Willingen	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Röhling
Usseln	11:00 Uhr Picknickgottesdienst am Lohwald mit Pfarrerin Stracke
<b>Sonntag, 23. Juli 2023</b>	
7. Sonntag nach Trinitatis	
Alleringhausen	09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Feld Ittlar	10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst Deisfeld/Schweinsbühl mit Pfarrerin Schröter
Willingen	10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Röhling
Usseln	10:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
<b>Samstag, 29. Juli 2023</b>	
Usseln	18:00 Uhr Gottesdienst zum Schützenfest
Willingen	20:00 Uhr Open Air Taizéandacht Nacht der Lichter mit Pfarrer Röhling
<b>Sonntag, 30. Juli 2023</b>	
8. Sonntag nach Trinitatis	
Rattlar	09:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Stracke
Eimelrod	09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Usseln	10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Stracke
Rhena	10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Schwalefeld	10:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Schröter
Wellinghausen	11:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Stracke



## Termine und Veranstaltungen

<b>Sonntag, 06. August 2023</b>	9. Sonntag nach Trinitatis
Hemmighausen	09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Neerdar	10:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Willingen	10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Schröter
<b>Sonntag, 13. August 2023</b>	10. Sonntag nach Trinitatis
Schweinsbühl	09:15 Uhr Gottesdienst
Bömighausen	10:45 Uhr Gottesdienst
Usseln	12:00 Uhr ök. Gottesdienst zum Hochzeitstag mit Pfarrer Schröter und A. Schneider
<b>Sonntag, 20. August 2023</b>	11. Sonntag nach Trinitatis
Alleringhausen	09:30 Uhr Gottesdienst
Deisfeld	09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schröter
Rhena	10:30 Uhr Gottesdienst
Eimelrod	10:45 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Schröter
Schwalefeld	16:30 Uhr Picknickgottesdienst an der Grillhütte mit Pfarrerin Schröter
<b>Sonntag, 27. August 2023</b>	12. Sonntag nach Trinitatis
	10:30 Uhr Alphommesse auf dem Ettelsberg

**Bitte Ankündigungen in der Tagespresse beachten!**

# passion

**Gemeinde-Gesamtverbands-Fahrt**

**Passionsspiele der Freilichtbühne Hallenberg**

**Sonntag, 18. Juni 2023**

Start: 13:30 Uhr Parkplatz am Seniorenzentrum „Haus am Kurpark“, Willingen

(13:40 Uhr Schwalefeld Mitte, 13:45 Uhr Rattlar Friedrichsplatz

13:55 Uhr Usseln Molkerei)

Rückkehr: ca. 19:30 Uhr

Kosten für Busfahrt und Eintritt: 22 € pro Person.

Anmeldung im Kirchenbüro, Tel. 05632/927478

oder kirchenbuero.dtu@ekkw.de

Bitte überweisen Sie auf folgendes Konto: **Kirchenkreis Twiste-Eisenberg**

**IBAN: DE31 5206 0410 0001 1001 06 (Evangelische Bank)**

**Verwendungszweck: „Gesamtverband Upland Passionsspiele“**





## Kirchspiel Rhena und Eimelrod

Frauenkreis Rhena und Seniorenkreis Eimelrod: Termine

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindegemeinschaften. Wir wollen bei den Treffen miteinander ins Gespräch zu kommen über das, was gerade „dran“ ist wie auch über Erfahrungen und Erlebnisse aus der Vergangenheit. Sie beginnen mit einer kurzen Andacht, bei der auch gesungen wird. Im Anschluss gibt es Kaffee & Kuchen. Geschichten und Gespräche runden das Programm ab.

Der Seniorenkreis Eimelrod findet am ersten Mittwoch jedes Monats statt.

Die nächsten Termine (jeweils 14.30 Uhr – 16.30 Uhr):

07. Juni

05. Juli

02. August

Der Frauenkreis in Rhena trifft sich in der Sommerzeit mittwochs vom 15 – 17 Uhr.

Alle Termine werden rechtzeitig in der WLZ bekannt gegeben und sind auch auf der Homepage des Kirchspiels ([www.kirche-rhena-eimelrod.de](http://www.kirche-rhena-eimelrod.de)) zu finden.

## Seniorenarbeit

### Spielesachmittage

„Es ist doch schön, wenn man mal wieder an einem Nachmittag so viel lachen kann“ – das sagte eine Teilnehmerin des Spielesachmittags in Eimelrod. Seit März traf man sich dort einmal im Monat, um zwanglos und ohne viel Organisation einen fröhlichen Nachmittag mit Brett- und Kartenspielen zu verbringen. Ein paar Spiele liegen schon bereit, andere werden mitgebracht. Man tut sich zu viert oder fünft an einem Tisch zusammen, um Rummy Cup zu spielen, am Nachbartisch vielleicht Mensch ärgere dich nicht oder Malefiz.

Von Juni bis August wird es eine Sommerpause geben, aber am dritten Mittwoch im September (20.09.) um 14.30 Uhr wird wieder gespielt und gelacht in der Pfarrscheune in Eimelrod. Herzliche Einladung auch an spielfreudige Teilnehmer aus anderen Orten. Sehr gern kann ein solches Angebot aber auch in anderen Orten initiiert werden. Sprechen Sie mich (Pfrin. Schröter) darauf an, dann helfe ich bei der Organisation.

### Einladung zum Erzählcafé

Am 15. Juni – nach der Eröffnung des Begegnungscafés im Gemeindezentrum in Willingen – startet dort ein neues Angebot. Mit einem kleinen Team von Ehrenamtlichen bereiten wir ein Erzählcafé vor. Wir - das sind derzeit Eva Schicks, Martina Pollack und Pfrin. Katrin Schröter. Weitere Teamer sind herzlich willkommen.

Erzählcafés sind eine weit verbreitete Form des Gesprächs in einer Gruppe über ein gemeinsames Thema. Das Leitungsteam bereitet für ein Thema kleine Beiträge und Impulse vor, Geschichten, Sketsche, Gedichte, Lieder, Fragen, die ins Erzählen führen. Dann wird das Gespräch in der ganzen Gruppe moderiert geführt – das bedeutet, dass vom Leitungsteam darauf geachtet wird, dass nicht nur Wenige zu Wort kommen, sondern möglichst alle, die das möchten. Wer nicht selbst erzählen möchte, der freut sich an den Geschichten der anderen und ist ebenso willkommen. Dazwischen gibt es Kaffee und Kuchen.

Was für Themen kann es da geben? Da sind wir auch gespannt drauf. Wir beginnen am Donnerstag, den 15. Juni um 14.30 Uhr im Begegnungscafé Willingen mit dem Thema „Freude“. Herzliche Einladung dazu.

### Eine Stunde Zeit...

Möchten Sie gerne in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen, eine Stunde Ihrer Zeit für andere Menschen einbringen? Dann kommen Sie doch zu unserer ökumenischen Gruppe: „Eine Stunde Zeit“! Gemeinsam planen und reflektieren wir Aktionen und Besuche. Die ersten Aktionsfelder, sich einzubringen, sind:

Besuchsdienst im Seniorenheim „Haus am Kurpark“ - Besuche bei einzelnen Personen -

Erzählcafé im Begegnungscafé - Trauercafé

Zum Team gehören u.a. Gemeindeferentin Angelika Schneider, Pfrin. Katrin Schröter, Pfr. Christian Röhling

Nächstes Treffen: 04. Juli 2023



**EINE STUNDE  
ZEIT FÜR....**

- ...EINEN BESUCH IM SENIORENHEIM
- ...BEI EINEM MENSCHEN ZU HAUSE
- ...MITARBEIT IM ERZÄHLCAFÉ ODER BEIM TRAUERCAFÉ

**WANN? 04.07. - 18.00H  
BEGEGNUNGSZENTRUM**



### Dorfspaziergang in Hemmighausen

Andere Dörfer und ihre Einwohner des Gesamtverbandes kennenzulernen. Miteinander ins Gespräch kommen. Immer dienstags geht es in einen anderen Ort. So auch in der Woche vor Ostern in Hemmighausen, dem zweitkleinsten Dorf der Großgemeinde Willingen, an der Diemel gelegen.

Beim Rundgang erzählte Jürgen Wilke den 20 Teilnehmern, was so in Hemmighausen sehens und erwähnenswert ist.

Das Dörfchen gehörte zum Kirchspiel Eimelrod und war zusammen mit Deisfeld 339 Jahre lang eine hessische Enklave. Gehörte also nicht zum Fürstentum Waldeck. Erst im Jahr 1929 erfolgte der Anschluß Waldecks an Preußen, wodurch das Kirchspiel wieder zu Waldeck kam. Ein Kuriosum war, dass Jungen und Mädchen in der Enklave acht Jahre zur Schule gehen mußten. Im Fürstentum brauchten Mädchen nur sieben Jahre in die Schule. Einige Eltern gaben ihre Töchter zur Verwandtschaft, wie zum Beispiel nach Stormbruch, damit die Mädchen bereits nach sieben Jahren als Arbeitskräfte zur Verfügung standen.

Hemmighausen hatte über lange Zeit eine Gaststätte. Wer im Upland kannte nicht „Hees Tante Adi“. Sie hatte immer Zeit für einen kleinen Plausch mit ihren Gästen. Die Bierleitung kam aus dem Keller, der Zapfhahn war an der Wand angebracht. Bei Hees kommt das Bier aus der Wand, hieß es in den umliegenden Dörfern. Nebenbei führte „Tante Adi“ noch einen kleinen Laden mit Kolonialwaren. Die Poststelle auf dem Hof Küthe hatte das einzige Telefon. Die damals noch wenigen Anrufe oder Benachrichtigungen wurden von dort geführt.

Die Straßenlampen wurden von einem Schalter hinter der Haustüre angeschaltet. Wenn der Bauer ins Bett ging, wurden die Laternen ausgeschaltet. Wenn die Jugendlichen mal Streiche im Dorfspielen wollten, wurde die Dorfbeleuchtung kurzerhand ausgemacht, man wußte ja, wo der Schalter war. Nicht immer zur Zufriedenheit des Hausbesitzers, der damals auch Bürgermeister war.

Ein Treffpunkt im Ort, insbesondere im Winter, war die Schmiede. Ein Blasebalg hielt das Schmiedefeuer im Gang und somit war es immer schön warm. Damals gab es im Dorf noch viele Pferde, denen der Schmied von Zeit zu Zeit neue Hufeisen aufschlagen mußte. Der strenge Horngeruch zog durch das ganze Dorf.

Nach dem Krieg stieg die Einwohnerzahl enorm an. Es mussten 22 Flüchtlinge aus dem Sudetenland oder Schlesien untergebracht werden. Das Zusammenleben gestaltete sich meist problemlos.

Früher kamen Gäste aus dem Ruhrgebiet gerne zur „Sommerfrische“ in den kleinen Ort. Die ruhige Lage, ohne Durchgangsverkehr war erholsam für die Großstadtfamilien. Während damals noch sieben Pensionen Gäste beherbergten, gib es heute nur noch einen Ferienhof, der gerne von Familien mit Kindern gebucht wird.

Zu Hemmighausen gehört die Speiermühle, ca. 500 Meter Diemel abwärts gelegen. Während früher hier das Korn der umliegenden Ortschaften zu Mehl gemahlen wurde, wird heute die Wasserkraft mittels einer Turbine zur Stromerzeugung genutzt. Nach dem Rundgang gab es in der kleinen Kirche Kaffee, Tee und Kuchen. In einem gelesenen Text ging es darum, die Hektik des Alltags mal zu vergessen. Einfach Zeit für sich selbst, für Begegnungen und für Gott zu haben. Auch wenn es scheinbar langweilig erscheint, 10 Minuten Stille am Tag können unserer Seele helfen, nachzukommen. Text: Jürgen Wilke, Foto: Marianne Krumbacher



### Konzertreihe „Kultur und Begegnung“

Auch die Konzertreihe wird es in diesem Sommer wieder geben – in der Regel donnerstags, zu unterschiedlichen Uhrzeiten (je nach dem, wann die Musiker können) – wie im vergangenen Jahr. Zu Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefs im April war das Programm gerade für die ersten Wochen leider noch nicht komplett. Darum wird hier nur darauf hingewiesen: da kommt noch was! Termine werden über die WLZ und über die Homepages der Kirchengemeinden bekanntgegeben.

Die Dorfspaziergänge pausieren während der Sommermonate und werden Mitte September wieder aufgenommen. In der Sommerzeit treten die Geistlichen Abendspaziergänge an ihre Stelle. Herzlichen Dank an alle, die sich in den Orten bereiterklärt haben, die Gruppe zu führen und Interessantes über ihr Dorf zu erzählen. Es war schön, dass sich von Mal zu Mal mehr Menschen aufgemacht haben, um auch die anderen Dörfer des Gesamtverbandes kennenzulernen und oft auch alte Bekannte wiederzutreffen. Ich freue mich auf die „nächste Runde“. Pfrin Katrin Schröter



# Konfirmandinnen und Konfirmanden

## Konfirmandenfreizeit in Meschede-Eversberg

Skifreizeit, ein Wochenende zuhause... und dann ging es gleich weiter auf Konfirmandentagung für die 38 Konfirmand\*innen aus dem Upland.

Gemeinsam mit Pfarrer Christian Röhling, Pfarrer Kai Uwe Schröter, Jugendarbeiterin Viola Wilke und Pfarrerin Stephanie Stracke begaben sie sich auf die Spuren Jesu. In Geschichten zum Mitspielen und Nachdenken erlebten sie die Berufung der Jünger, den Besuch bei Zachäus und den Einzug nach Jerusalem.

Gemeinsam haben sie eine Nachtwanderung gemacht und Abendmahl gefeiert.

Auch für etwas Kreativität war Zeit und Gelegenheit: Es entstanden Mosaike und Freundschaftsarmbänder.

Und ein bisschen Vorarbeit für den Vorstellungsgottesdienst gehörte auch noch dazu.

Wir sind froh und dankbar, dass wir wieder unter normalen Bedingungen eine Konfirmandentagung machen konnten! Text: Stephanie Stracke, Bild: Christian Röhling



## Discovery Day

Sägen,  
Schrauben,  
Hämmern

Entdecke deine  
Möglichkeiten

Self-made  
Bandworkshop  
music

Zwei Aktionen – Deine Wahl

Dance  
Tanzworkshop  
Monkey

Jumping

Workout auf dem  
Trampolin

Kreativ-  
Bullet Journal  
Persönlich

Am.  
Football!

Hockey for  
all

Robin Hood &  
Bogenschießen  
Legolas

En garde!  
Fechten

08. Juli 2023  
in Korbach

Heavy  
Metal  
Arbeiten mit  
dem Schmied



Flyer und nähere Infos:  
[www.ej-korbach.de](http://www.ej-korbach.de)

Für Jugendliche  
ab 13 Jahren



Veranstalter:  
Evangelische Jugend  
im Kirchenkreis  
Twiste-Eisenberg



## Ev. Jugend Upand

Kinderkirche in Willingen (im Gemeindegemeinschaftsraum)

Juni:

03.06. 10.00 – 11.15 Uhr

17.06. 10.00 – 11.15 Uhr

Juli:

01.07. 10.00 – 11.15 Uhr



Sonntag - 16.07. 12.00 h Sonntagsausflug zum Bibeldorf Rietberg mit Führung (14.00 h – Rückkehr gegen 18.00 h – wir bilden Fahrgemeinschaften, wer sich als Fahrer anbietet, melde sich bitte im Kirchenbüro – Tel.: 05632 – 927478 oder über die Kinderkirche- WhatsAppGruppe)



Kindergottesdienst Usseln

Termine Juni und Juli

17.06. 10:00 - 11:30 Uhr

01.07. 10:00 - 11:30 Uhr

15.07. 10:00 - 11:30 Uhr (mit einem kleinen Ausflug ins Grüne)

Treffpunkt immer im Gemeindehaus (Richtsweg 1)



## Ev. Jugend Upand

Kletteraktionstag für Kinder und Jugendliche

Hoch hinaus hieß es beim Kletteraktionstag in der Kletterhalle Willingen. Nach einer langen Corona bedingten Pause konnte in diesem Jahr der bewährte Kletteraktionstag für Kinder und Jugendliche wieder stattfinden. Der Upländer Präventionskreis, dabei auch Jugendarbeiterin Jennifer Hüblich, konnte den Teilnehmenden, mit Unterstützung der Gemeinde Willingen, ein besonderes Freizeit-Erlebnis zu einem besonders günstigen Eintrittspreis ermöglichen. Mit fachlicher Anleitung und sicherer Unterstützung konnten die Kinder das Klettern ausprobieren, ihre Fähigkeiten erweitern, über sich hinauswachsen und ganz persönliche Erfolgserlebnisse verzeichnen. Ein Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer, die die Teilnehmenden gesichert haben und so zu diesem besonderen Erlebnis beigetragen haben. Jennifer Hüblich





### Ausflug für Jugendliche

Der Wasserrutschenpark in Plettenberg war das Ziel für den Ausflug mit 21 Jugendlichen in den Osterferien. Mit drei Bullis machten sich die Teilnehmer mit den Jugendarbeiterinnen Viola Wilke und Jennifer Hüblich, sowie Philipp Biederbick auf den Weg in den Aquapark Plettenberg. Ein großes Dankeschön hierbei geht an den Skiclub Willingen, der uns zwei Bullis zur Verfügung gestellt hat, um den Ausflug möglich zu machen. In Plettenberg angekommen stand zunächst die Begutachtung der Rutschen auf dem Programm, bevor es ins kühle Nass ging. Nun galt es Bewährtes auszuprobieren aber auch all den Mut zusammen zu nehmen und neue Rutschen in Angriff zu nehmen. Rutschen, die im Stehen überwunden werden mussten, waren genauso spannend, wie die Loopingrutsche oder die Windkanalrutsche. Alles in allem ein gelungener Ausflug. Jennifer Hüblich



### Kirchenentdeckertage in den Osterferien

Welche Kirchen gibt es eigentlich im Upland? Wie unterscheiden sie sich und welche Besonderheiten bieten sie? Diesen Fragen sind die teilnehmenden Kinder auf den Grund gegangen. Nach einem gemeinsamen Frühstück in der Schwalefelder Kirche haben sich die Kids täglich mit den Jugendarbeiterinnen Karin Stade und Jennifer Hüblich, sowie Eva Schicks zu Fuß oder mit dem Bus auf den Weg in die Usselner, Rattlarer und Willinger Kirchen gemacht. Gemeinsam wurde der Glockenturm in Usseln bestiegen, die Lichterkirche Rattlar in bunte Farben getunkt, in der Schwalefelder Kirche gepilgert, in Willingen die Orgel begutachtet und ausprobiert und in der katholischen Kirche nach Unterschieden gesucht. Neben dem entdecken der Kirchen standen



Escape Game, Fotorallye, ein Bauernhofbesuch, Wanderung zur Schwalenburg, Naturbingo und Ritterspiele auf dem Programm. Eine ereignisreiche Woche mit durchwachsenem Wetter aber vielen neuen Eindrücken und einer Menge Spaß! Jennifer Hüblich

Wir sagen Herzlichen Glückwunsch an den Start up! Kurs 2022/23.

Im Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden wurden in diesem Jahr unseren neun Absolventen des Start up! Kurses feierlich ihre Zertifikate überreicht. Über einen Zeitraum von 7 Monaten trafen wir uns zweiwöchentlich im Jugendraum in Schwalefeld. Dort wurde thematisch zu den verschiedensten Schwerpunkten gearbeitet. Dazu gehörten Themen wie: Wie plane ich ein Angebot, wie gehe ich mit Konflikten um, was gibt es für Spiele und wie leitet man diese an und vieles mehr. Die neun Jugendlichen haben sich mit diesem Kompetenztraining fit für die ehrenamtliche Arbeit gemacht. Wir freuen uns schon auf eure Unterstützung bei unseren Projekten. Viola Wilke





### Geistliche Abendspaziergänge

Ab Dienstag, 16. Mai bis Ende August finden wieder jeden Dienstag die „Geistlichen Abendspaziergänge“ statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Pilgerkirche (ggf. von dort gemeinsame Fahrt zu anderen Ausgangspunkten).

Auf gemeinsamen Spaziergängen zu besonderen Orten im Upland bieten sich Gelegenheiten zu Austausch und Gesprächen in der jeweiligen Gruppe und mit Pfarrerin Schröter oder Pfarrerin Stracke, zu gemeinsam erlebter Stille und zum Neu- Entdecken unserer schönen Landschaft. Am jeweiligen Zielpunkt hören und erleben die Spaziergänger eine biblische Geschichte. Es ist keine Anmeldung nötig und man kann auch nur an einzelnen Abenden teilnehmen. Die Veranstaltungen dauern insgesamt jeweils etwa 1,5 Stunden.

### Musikworkshop – 17. und 18. Juni in der Pilgerkirche

Musik – Spiritualität – Selbsterfahrung

Ein musikalisches Wochenende für die Seele

Teilnehmende des Workshops erwartet ein Wochenende gemeinsamen Musizierens auf einfache Weise, bei dem keine Vorkenntnisse nötig sind. Sie können entdecken, wie Musik Ausdruck für das sein kann, was sie bewegt und neue Ausdrucksformen ihrer Spiritualität ausprobieren.

Zwischen den musikalischen Einheiten werden Spaziergänge in die nähere Umgebung angeboten, bei denen Stille und Musik in der Natur erfahren werden können.

Der Workshop wird angeleitet von Pfarrer und Musiktherapeut Ernst-Dieter Blumenstein (Kassel) und Pfarrerin Katrin Schröter. Die Kosten betragen ohne Übernachtung und Verpflegung 60,- Euro pro Person.

Information und Anmeldung bei Pfarrerin Katrin Schröter 05632/6880,

[pfarramt.willingen-2@ekkw.de](mailto:pfarramt.willingen-2@ekkw.de)

### Pilgerwochenende mit Qigong am 08. und 09. Juli 2023

Auf dem Upländer Besinnungsweg "Lebensspuren" wird am 08. und 09. Juli ein Pilgerwochenende angeboten. Teilnehmende können den Weg in Begleitung von Urlauberseelsorgerin Pfarrerin Katrin Schröter und Pfarrerin und Übungsleiterin Sigrid Engewald in einer Gruppe gehen. Bei dieser Wanderung werden sowohl geistliche Impulse als auch Qigong - Übungen im Mittelpunkt stehen. Qigong ist die Arbeit an der eigenen Lebensenergie.

Die Übungen des Qigong vereinen Körper-, Atem- und Meditationsübungen in sich. Sie fördern die Gesundheit und kräftigen den Organismus. Das Immunsystem wird angeregt. Zugleich ist es eine wirksame Methode zu intensiver Entspannung und Stressabbau, die einen Weg zu mehr Gelassenheit zeigt.

Das Wochenende beginnt am Samstag morgen mit einer Einführung und dem Kennenlernen der Gruppe in der Lichterkirche Rattlar und endet am Sonntag Mittag in der Pilgerkirche. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Die Teilnahme kostet 60,- Euro inkl. Begleitung und Materialien. Unterkunft und Verpflegung sind nicht enthalten. Informationen und Anmeldung bei Pfrin Katrin Schröter, Tel. 05632/6880, Email: [pfarramt.willingen-2@ekkw.de](mailto:pfarramt.willingen-2@ekkw.de)



**Monatsspruch August**  
**Du bist mein Helfer, und**  
**unter dem Schatten dei-**  
**ner Flügel frohlocke ich.**  
**Ps 63,8**



Evangelische  
Kirche  
Willingen

# Orgel +



Samstag  
15. Juli 2023  
17 Uhr

Philip Severing  
Trompete  
Stefan Kammerer  
Orgel

# Orgel + Trompete



Eintritt frei, Spende erbeten



## Ökumenischer Meditationsabend

### Gott wohnt in der Stille

„Schweige und höre, neige deines  
Herzens Ohr, suche den Frieden“

Dienstag, 20. Juni  
18.00 - 21.00 Uhr

im Haus der Gemeinde - St. Marien  
Sachsenberger Landstr. 2, Korbach

Leitung: Frauke Leonhäuser  
PfarrerIn für Spiritualität und  
geistliches Leben Kloster Germerode

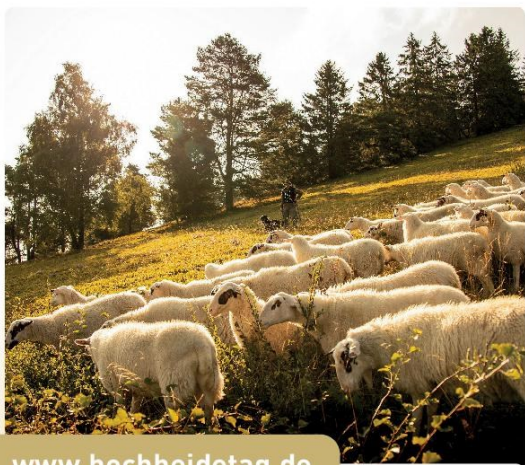
Elemente:  
Einführung und Anleitung in das  
stille Sitzen, Meditationszeit, Gebet  
Austausch und Imbiss

Anmeldung unter [pfarrbuero@pv-kb.de](mailto:pfarrbuero@pv-kb.de)  
Tel. 05631/8181  
auch eine spontane Teilnahme ist möglich!

Kosten: Spende willkommen!

## 6. Hochheidetag

Sonntag, 13. August 2023  
Kahler Pön bei Usseln



[www.hochheidetag.de](http://www.hochheidetag.de)

### HÖHEPUNKTE:

Naturkundliche Führungen • Lehrbienenstand  
Rollende Waldschule • Umweltbildungsmobil  
Wollschafe-Basteln • Ökumenischer Gottesdienst



### 6. HOCHHEIDETAG

Wenn der Frühnebel sich über die Höhen des Sauerlands erhebt, zeigt sich in den ersten Sonnenstrahlen die blühende Hochheide in ihrem purpurnen Kleid. Genießen Sie diese besondere Landschaft beim 6. Hochheidetag und informieren sich dabei über die Instandhaltung dieser Flächen.

Hochheiden und Borstgrasrasen sind europaweit geschützte Lebensräume und seit Mitte des 19. Jahrhunderts selten geworden. Heidevegetation ist für den dauerhaften Erhalt auf eine regelmäßige Nutzung angewiesen – eine wahre Kulturlandschaft eben.

#### PROGRAMMVORSCHAU

Start in den Hochheidetag mit Sternwanderungen der Wandervereine aus den umliegenden Orten. Informationen zu den Sternwanderungen unter [www.hochheidetag.de](http://www.hochheidetag.de)

- 10.30 Uhr: Gelegenheit zum rustikalen Frühstück an der Graf Stolberg Hütte (Selbstzahler)



Freifläche auf dem Kahle Pön (ca. 20 Minuten Fußmarsch von der Graf Stolberg Hütte):

- 12.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst  
Musikalische Begleitung: Posaunenchor Usseln
- 12.45 Uhr: Start der Themenwanderungen u. a.
  - Bergheideführung (Dauer ca. 90 Minuten)
  - Geschichte der Hochheide (Dauer ca. 60 Minuten)
  - Waldbaden (Dauer ca. 60 Min.), Gisela Biedermann
- Anschließend: Gelegenheit zum Kaffeetrinken an der Graf Stolberg Hütte (Selbstzahler)
- 16.30 Uhr: Ende der Veranstaltung und Rückwanderung der einzelnen Wandergruppen

#### Begleitausstellung rund um die Graf Stolberg Hütte, kostenfrei:

- Lehrbienenstand / Insektenschutz-Information  
Wolfgang Jenke, Estohe
- Die Rollende Waldschule, heimische Tiere des Waldes  
Kreisjägerschaft Hochsauerland
- Wollschafe-Basteln für Kinder, Bernadette Wrede
- Umweltbildungsmobil, Naturpark Diemelsee





## Bericht zum Weltgebetstag in Eimelrod

Am 1. Freitag im März wird seit über 100 Jahren rund um den Erdball ein Gottesdienst gefeiert: der Weltgebetstag. Frauen aus Taiwan haben ihn in diesem Jahr erstellt und in die Welt geschickt.

Im Gesamtverband Upland war diesmal Eimelrod die gastgebende Gemeinde. Eine große Gruppe von Frauen jeden Alters aus der evangelischen und auch aus der katholischen Gemeinde hat sich mit Pfrin. Schröter und Ursula Beste an mehreren Abenden im Februar getroffen und sich mit den Texten und Gedanken aus Taiwan beschäftigt, um den Gottesdienst möglichst interessant und abwechslungsreich zu gestalten. Andere haben die Deko aus Lampions und Schmetterlingen und kleine Lesezeichen als Präsente für alle Besucherinnen gebastelt und viele haben zu einem großen Buffet beigetragen.

Alle waren gespannt, wie viele sich wohl nach Ende der Beschränkungen durch die Pandemie aufmachen würden, um diesen besonderen Gottesdienst zu feiern. Mit zwei Bussen wurden die Teilnehmerinnen aus den Orten des Gesamtverbands abgeholt, damit möglichst viele Autos daheim stehenbleiben konnten.

Am Abend des 3. März kamen dann tatsächlich fast 100 Frauen (und leider nur zwei Männer) im DGH in Eimelrod zusammen – es ist immer wunderbar für Gastgeberinnen, wenn sogar Stühle nachgestellt werden müssen und keine leeren Plätze zu sehen sind.

Im Gottesdienst wurde die Geschichte und die gegenwärtig so gefährdete Situation des kleinen Landes Taiwan dargestellt, aber auch die Lebenssituation von Frauen und ihr Aufruf in die Welt: Lasst Euch vom Glauben bewegen.

Wie im Flug verging die Zeit nach dem Gottesdienst beim Genuss der vielfältigen Speisen und Getränke, bei Gesprächen und Wiedersehen bis die Busse die Teilnehmerinnen wieder sicher in ihre Dörfer brachten.



## Kinderweltgebetstag

Ein weiteres Team aus Kindergottesdienstmitarbeiterinnen aus verschiedenen Orten und einigen Konfirmandinnen und Konfirmanden hat für den folgenden Tag den Kinderweltgebetstag vorbereitet. Auch die Kinder konnten im bunt geschmückten DGH Eimelrod feiern und noch vom Buffet der Frauen vom Vortag kosten. Für sie stand ein buntes Programm aus Informationen zum Leben von Kindern in Taiwan, Musik, Geschichten, Bastelarbeiten und Spielen bereit. Katrin Schröter





### *Lebenslänglich*

Trauern ist wie ein großer Felsbrocken.  
Wegrollen kann man ihn nicht.  
Zuerst versucht man,  
nicht darunter zu ersticken.  
Dann hackt man ihn Stück für Stück kleiner.  
Und den letzten Brocken  
steckt man in die Hosentasche  
und trägt ihn ein Leben lang mit sich herum.  
(Gerd Laudert-Ruhm / Susanne Oberndörfer)

♥ Sie haben einen lieben Menschen verloren?  
♥ Sie würden Ihrer Trauer oft mehr Raum geben,  
wollen aber niemanden damit belasten?

**Wir laden ein zum Austausch mit anderen Betroffenen  
- ohne festes Programm und in lockerer Atmosphäre -  
in unserem neu gegründeten**

## **Trauercafé**

*des evangelischen Gesamtverbands Upland*

**An jedem 2. Freitag im Monat von 14 – 16 Uhr  
(09. Juni, 14. Juli, 11. August)  
in der Cafeteria des Seniorenheims „Haus am Kurpark“ (vorerst)**

### *Ansprechpersonen*

Miriam Haseke: 0170/8114486 (ab 17 Uhr)

Birgit Frosch: 0175/5144914

Pfrin. Katrin Schröter: 05632/6880



# sommer ist grün.

OpenAir-Gottesdienste

EVANGELISCHER  
GESAMTVERBAND

UPLAND

**4. Juni, 10:45 Uhr** Landfrauenfest, Sportplatz Eimelrod

**11. Juni, 10:00 Uhr**, Grillhütte Neerdar

**25. Juni, 11:00 Uhr** Tauffest, Christenbörnchen

**2. Juli, 11:15 Uhr** Picknickgottesdienst, an der Kirche, Wellinghausen

**16. Juli, 11:00 Uhr** Picknickgottesdienst, Am Lohwald, Usseln

**23. Juli, 10:00 Uhr** Tauffest, Platz der Begegnung, Willingen

**23. Juli, 10:00 Uhr** gemeinsamer Gottesdienst, Feld Ittlar

**29. Juli, 20:00 Uhr** OpenAir Taizé-Andacht, Willingen

**6. August, 10:00 Uhr** Andacht, Platz der Begegnung, Willingen

**13. August, 12:00 Uhr** ökumenischer Gottesdienst, Kahler Pön

**20. August, 16:30 Uhr** Picknickgottesdienst, Grillhütte Schwalefeld

**27. August, 10:30 Uhr** Alphornmesse, Ettelsberg